



Analytics von SAS verhilft Idorsia zu neuen Behandlungsmethoden

Pharmaunternehmen schafft sichere Umgebung für klinische Studien und Arzneimittelentwicklung

Heidelberg, 10. Juli 2018 -- SAS, einer der weltgrößten Softwarehersteller, unterstützt das Schweizer Biopharma-Unternehmen Idorsia bei dem Aufbau einer neuen IT-Infrastruktur. Mit SAS Server und SAS Studio hat Idorsia eine einfach zu steuernde, richtlinienkonforme und sichere Biometry-Computing-Umgebung aufgesetzt.

Idorsia hat sich auf die Erforschung und Entwicklung von kleinen Molekülen spezialisiert, mit einer breiten Palette an innovativen Medikamenten in der Pipeline. Mit SAS treibt das Unternehmen seine Forschung und Entwicklung schneller voran. Ziel dabei ist, mehr Patienten früher mit neuartigen Medikamenten zu versorgen.

Die Idorsia-Umgebung nutzt Amazon Web Services (AWS), was Vorteile in Bezug auf Skalierung und Flexibilität schafft. Das erlaubt der IT, flexibel, schnell und einfach zusätzliche Infrastruktur aufzuschalten. Dadurch wird die Zeit für die Bereitstellung von Servern reduziert, was gerade während der entscheidenden Phasen der Arzneimittelentwicklung mehr Handlungsspielraum schafft. Ein weiterer Effekt der "Cloud first"-Strategie: Die Kapitalbindung verringert sich erheblich.

"Wir haben die IT-Infrastruktur und Systemlandschaft im gesamten Unternehmen in weniger als einem Jahr aufgebaut. Entscheidend dafür waren Cloud-Lösungen, die uns Geschwindigkeit und Agilität bereitstellen. Für die langfristige Planung sind Flexibilität und Skalierbarkeit Grundvoraussetzungen. SAS verschafft uns diese und eröffnet uns völlig neue Möglichkeiten?", sagt Joel Arida, Director of Scientific and Quality Systems bei Idorsia. "Zudem war es für uns wichtig, auf einen Anbieter zu setzen, dem Statistiker, Programmierer und Gesundheitsbehörden gleichermaßen vertrauen."

Ein weiterer Punkt, der für den Analytics-Experten sprach: SAS kommt bereits im Zusammenhang mit sämtlichen Prozessen und Verfahren sowie für die bisherige Programmierung zum Einsatz - dadurch ergeben sich umfassende Synergieeffekte.

"Gerade im Pharmabereich zählt Sicherheit - SAS hat sich hier als zuverlässige Option und De-facto-Standard bewährt", erklärt Michaela Mohylova, Account Managerin für den Bereich Life Science bei SAS DACH. "Umso mehr freuen wir uns, Idorsia bei der wichtigen Aufgabe unterstützen zu dürfen, klinische Daten sicher und zentral zu verwalten."

circa 2.200 Zeichen

Pressekontakt

Dr. Haffa & Partner GmbH

Frau Anja Klauck
Karlstraße 42
80333 München

haffapartner.de
postbox@haffapartner.de

Firmenkontakt

SAS Institute GmbH

Herr Thomas Maier
In der Neckarhelle 162
69118 Heidelberg

sas.de
thomas.maier@ger.sas.com

SAS ist Marktführer im Bereich Analytics und mit 3,24 Milliarden US-Dollar Umsatz einer der größten Softwarehersteller. Kunden weltweit setzen innovative Software und Services von SAS ein, um Daten in Wissen zu verwandeln und intelligente Geschäftsentscheidungen zu treffen. Seit 1976 verschafft SAS Kunden THE POWER TO KNOW.

Mit SAS entwickeln Unternehmen Strategien und setzen diese um, messen den eigenen Erfolg, gestalten ihre Kunden- und Lieferantenbeziehungen profitabel, steuern in Echtzeit die gesamte Organisation und erfüllen regulatorische Vorgaben.

Firmensitz der US-amerikanischen Muttergesellschaft ist Cary, North Carolina. SAS Deutschland hat seine Zentrale in Heidelberg und weitere Niederlassungen in Berlin, Frankfurt, Hamburg, Köln und München.

Weitere Informationen unter
http://www.sas.com/de_de/company-information.html.

Anlage: Bild

